

Kooperationsvereinbarung

**zwischen der Stadtbibliothek in der Aumühle
und der Mittelschule Fürstentfeldbruck West**

Rahmen

Schule und Bibliothek sehen es gemeinsam als wichtige Aufgabe an, bei Kindern und Jugendlichen die Freude am Umgang mit Büchern und Texten zu wecken und Recherchekompetenz zu entwickeln. Bibliothek und Schule vereinbaren deshalb in diesem Bereich eine konstruktive Partnerschaft, die sowohl den pädagogischen Zielen der Schule wie auch den Interessen der Bibliothek an einer intensiven Zielgruppenarbeit entspricht.

Ziele

Die Kooperationspartner Bibliothek und Schule streben bei ihren gemeinsamen Aktionen folgende Ergebnisse an:

- a) Wahrnehmen der Bibliothek als attraktive, lernunterstützende Einrichtung ohne Hemmschwellen
- b) Förderung von Medien- und Informationskompetenz
- c) Bewahren der Lesefreude sowie Unterstützung der Lesefertigkeit als Grundkompetenz in der digital-analogen Lebensrealität

Gemeinsame Handlungsfelder

- Die 6. Klassen besuchen die Bibliothek nach terminlicher Absprache und werden spielerisch mit der Recherche vertraut gemacht.
- Die 7./8. Klassen besuchen die Bibliothek nach terminlicher Absprache und erfahren die Medien analog-digital mit der App Actionbound.
- Unterstützende Angebote für die Recherche zu Referaten und anderen Arbeiten in den 9. Klassen werden individuell vereinbart.
- Schüler unter 16 Jahren können die Bibliothek kostenlos nutzen. Nutzerscheine können im Rahmen von Klassenbesuchen kostenlos ausgestellt werden, wenn die Anmeldeformulare mit Unterschrift der Eltern rechtzeitig abgegeben werden.

- Die Bibliothek organisiert in Absprache mit der Schule Veranstaltungen (z.B. Theateraufführungen, Autorenlesungen) zur Leseförderung.
- Die Bibliothek stellt der Schule im Rahmen ihrer Möglichkeiten thematische Medienkisten zur Nutzung im Unterricht zur Verfügung und unterstützt die Schule bei Literatur- und Medienprojekten sowie „Unterricht in der Bibliothek“.
- Die Bibliothek berücksichtigt nach Absprache im Rahmen ihrer Möglichkeiten unterrichtliche Themen beim Bestandsaufbau.
- Die Bibliothek erhält die Möglichkeit, im Rahmen von Lehrerkonferenzen ihre Anliegen und Angebote darzustellen.
- Für einen regelmäßigen Austausch benennt die Schule eine Lehrkraft als Kontaktperson für die Bibliothek.

Die Kooperationsvereinbarung tritt am 21.09.2017 in Kraft.

Fürstenfeldbruck, 20.09.2017

Anton Hirsch
Schulleitung

Erich Raff
Oberbürgermeister

Diana Rupprecht
Bibliotheksleitung